

Mitgliederversammlung LG Südwest Sonntag, 18. Februar 2024, 12:00 Uhr in Sindelfingen

Anwesend: 27 Personen (darunter V1, V2, Kassenwart, Schriftführer und 2 Kassenprüfer)

- Top 1 Um 12:10 Uhr begrüßt V1, Petra Beringer, alle Teilnehmer und eröffnet die Mitgliederversammlung. Es sind 27 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Sie weist darauf hin, dass die Landesgruppe die Kosten für Kaffee, Tee und Wasser übernimmt. Wer essen möchte, solle dies in der dafür vorgesehenen Liste eintragen.
- **Top 2** Die Tagesordnung der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde frist- und satzungsgerecht in der CZ 06/23 (Dezember) angekündigt und mit der Tagesordnung veröffentlicht. V1 bittet um Genehmigung der Tagesordnung per Handzeichen. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Top 3

Top 3.1 Bericht der 1. Vorsitzenden

V1 zeigt einen Rückblick 2023 auf. 2023 wurde in der LG und den BZGn mit vielen Veranstaltungen 60 Jahre DRC gefeiert. Mitglieder erhielten dabei diverse kleine Geschenke, die bei allen gut angekommen sind.

Alle in 2023 geplanten und terminierten Prüfungen konnten stattfinden. Wir konnten – wie schon in 2022 – eine große Resonanz bei Wesenstests, Workingtests und Dummyprüfungen beobachten. Ein Wesenstest musste, aufgrund Krankheit des Richters abgesagt werden. Dieser wird jedoch zu Beginn von 2024 nachgeholt.

Die V1 nimmt dann Bezug auf die in der CZ 1/2024 veröffentlichte neue Gebührenordnung des DRCs. Die durch die Erhöhung begründeten höheren Meldegelder kommen den Veranstaltern, also den entsprechenden Landes- und Bezirksgruppen, zugute. Die durch die Gebührenerhöhung verursachte höhere Umsatzsteuer wird vom Bund getragen.

Die V1 informiert darüber, dass die Gebühren im Workingtestbereich für Schnupper- und Veteranenklasse auf der gestrigen EVS auf 45,00 Euro festgelegt wurde. Sonderleiter und BZGn werden entsprechend informiert.

In der LG werden diese Mehreinnahmen in den Bereichen Wesenstest und Workingtest zur Unterstützung teilweise an den Sonderleiter weitergegeben.

Anschließend erklärt die V1 zum wiederholten Mal die Notwendigkeit der unbedingten Einhaltung der DSGVO. In diesem Zusammenhang macht sie nochmals darauf aufmerksam, dass Ausbilder und Sonderleiter nach sämtlichen Prüfungen/Kursen/Veranstaltungen dazu verpflichtet sind, alle personenbezogenen Daten zu löschen. LG- und BZG-Vorstände haben die Verordnung nochmals unterschrieben.

Sonderleiter werden mit der Übernahme der Veranstaltung um Unterzeichnung der Verordnung gebeten. Für Funktionsträger muss ein umsichtiger Umgang mit personenbezogenen Daten selbstverständlich sein.



Anschreiben an die Teilnehmer nur dürfen nur unter Bcc gesendet werden, so dass die Mailadressen nicht für alle Empfänger ersichtlich sind. Außerdem sollte sichergestellt sein, dass Mails nicht an Dritte weitergeleitet werden.

Zur Sicherung des Datenschutzes werden sämtliche HPs des DRCs regelmäßig vom Bund kontrolliert. Der Bund fordert Einsicht in sämtliche Facebookgruppen, um auch diese kontrollieren zu können. HPs und Facebookgruppen bzw. -konten müssen den Vorgaben des DRCs entsprechen und im Auftrag des DRCs angelegt werden. Besteht keine Genehmigung durch den DRC ist derjenige in selbständiger Haftung. Ebenso verhält es sich mit WhatsApp-Gruppen. Das gilt auch für Ausbilder.

Das Versenden von Newslettern – in Blindkopie!!!! bzw. Bcc – ist möglich.

Die V1 berichtet, dass die Umstellung auf die neue Datenbank voraussichtlich im Dezember 2024 stattfinden wird. Man muss die prüfungsfreie Zeit nutzen. In dieser Zeit wird die Geschäftsstelle für 14 Tage geschlossen sein, damit die Umstellung hoffentlich problemlos durchgeführt werden kann. Entsprechende Infos werden in den kommenden CZen an die Mitglieder gegeben.

Bei der EVS am 17.02.2024 wurde – so der Bericht der V1 – eine Änderung der Ausbilderordnung angekündigt. Die Ordnung soll verständlicher werden. Geplant ist eine zentrale Umsetzung.

Die LG SW wird die Anwärterordnung überarbeiten und mit den Vorgaben des Bundes abgleichen.

Die V1 gibt uns einen Überblick über die aktuellen Mitgliederzahlen (Stand 01.01.2024): Gesamtmitgliederzahl Bund 13.386 Mitglieder, Mitglieder der LG 1.968 – damit sind wir nach LG West und Nord die Drittstärkste LG.

Erfreut ist die V1 darüber, dass es innerhalb der LG kaum Probleme gibt, die nicht lösbar sind. So konnte der V1 der BZG 2 bis zu den Wahlen 2025 unkompliziert neu besetzt werden. Der heute anwesende neue V1 der BZG 2 wird an dieser Stelle kurz vorgestellt.

Alle Ausbildungsgruppen arbeiten nach Rücksprache sehr autark und selbständig. Abgesehen von den Ballungsgebieten verzeichnen wir einen leichten Rückgang der Kursteilnehmer. Begründet ist dies sicherlich durch immer mehr Hundeschulen und Hundesportvereine mit gestiegenem Angebot. Hier sind die Züchter gefordert, ihre Welpenkäufer entsprechend zu informieren und ihnen eine retrievergerechte Ausbildung ans Herz zu legen.

Die V1 bedankt sich bei allen Revierinhabern, Sonderleitern, Amtsträgern und den vielen Helfern ganz herzlich und gibt das Wort an den V2.

Top 3.2 Bericht des 2. Vorsitzenden

Auch der V2 legt kurz dar, wie wichtig das Thema Datenschutz im jagdlichen Bereich ist.



Der V2 gibt zunächst einen Rückblick über die in 2023 24 abgehaltenen Prüfungen (12xJAS, 7xBLP, 2xRGP, 1xTolling, 1xPnS, 1xRSwP). Eine BLP musste abgesagt werden.

Im Ausbildungsbereich konnten ein RGP-, ein BLP-Kurs und ein Schweiß-Seminar angeboten werden. Für 2024 sind ähnlich viele Prüfungen und Kurse geplant.

Vom Landesjagdverband haben wir auf Antrag von V2 für 2023 einen Zuschuss von 771 Euro erhalten.

Schade findet der V2, dass es keine neuen Anwärter für Ausbilder im jagdlichen Bereich gibt. So läuft die Ausbildung leider in privaten Trainingsgemeinschaften.

Zum Abschluss bedankt sich der V2 bei allen Beteiligten (Pächter, SL, Richtern, Ausbildern). Alles lief reibungslos und ohne Einsprüche.

Top 3.3 Bericht Ressort Ausbildungswesen

V1 und Ressortinhaberin organisierten in 2023 analog der Ausbilderordnung des DRCs für alle Ausbilder und Anwärter ein Ausbilderseminar mit Uwe Friedrich. Auch in 2024 (Mai) wird es wieder ein solches Seminar mit Uwe Friedrich geben. Aktuell haben wir zwei neue Anwärter in der LG.

Die V1 bedankt sich bei der Ressortinhaberin für die gute Zusammenarbeit.

Top 3.4 Bericht Ressort Ausstellungen und Formwerte

Der Dank von V1 geht hier an eine Ressortinhaberin. Sie füllt diesen Bereich mehr als perfekt aus und unterstützt sie als V1 nicht nur durch die Teilnahme an monatlichen Onlinetreffen mit allen Sonderleitern für Schauen.

In 2024 holen wir neue Formwertrichter aus dem Norden. Unsere Mitglieder sollen dadurch die Wahl zwischen mehreren Richtern haben.

Top 3.5 Bericht Ressort Wesenstests

Der Dank für die Koordination der Wesensteste geht hier ebenfalls an eine Ressortinhaberin. Sie ist immer eine kompetente Ansprechpartnerin für alle Beteiligten. Für 2024 sind bereits 10 Wesenstest-Tage terminiert.

Top 3.6 Bericht des Kassenwartes

Michael Lonsinger hat zu Beginn der Veranstaltung den Kassenbericht und die Einnahmen- und Ausgabenübersicht der LG Südwest ausgelegt, so dass sich jeder einen Überblick verschaffen konnte. Auch der Kassenwart erklärt kurz, inwiefern er in seiner Arbeit von den Datenschutzbestimmungen betroffen ist. Er darf beispielsweise keine Kontoverbindung von Sonderleitern speichern. Abschließend bedankt er sich bei Birgit Baur und Jürgen Knaut für die durchgeführte Kassenprüfung.

Top 3.7 Bericht des Schriftführers

Die Schriftführerin erklärt kurz, inwiefern sie in ihrer Arbeit von der DSGVO betroffen ist.



Top 4

Top 4.1 Bericht der Kassenprüfer

Der 2. Kassenprüfer erzählt kurz von der Kassenprüfung. Er lobt den V2 für die Beantragung des Zuschusses des Landesjagdverbandes.

Bei einer Abrechnung gab es Unklarheiten bezüglich Teilnehmerzahlen, doch dies konnte vor Ort geklärt werden. Das Abrechungsformular wurde inzwischen so geändert, dass es für SL klarer und übersichtlicher wird und der Fehler in Zukunft vermieden werden kann.

Top 4.2 Entlastung des Kassenwartes

Der 2. Kassenprüfer beantragt die Entlastung des Kassenwartes. Der Kassenwart wird einstimmig entlastet.

Top 4.3 Entlastung des Vorstandes

Der 2. Kassenwart stellt den Antrag den Gesamtvorstand gesamtheitlich zu entlasten. Der Gesamtvorstand wird einstimmig entlastet.

Top 5 Anträge

Die V1 berichtet von dem vorliegenden Antrag von vier Mitgliedern (ein Vollmitglied und eine Familienmitgliedschaft) der LG Mitte, die in die LG SW wechseln möchten. Die Anträge der Mitglieder können eingesehen werden. Die V1 erklärt zunächst, dass es schon seit ihrer Amtszeit immer mal wieder Mitglieder aus anderen Landesgruppen gab, die in die LG SW gewechselt haben. Die Mitgliederversammlung muss über den Wechsel abstimmen. Dem Antrag auf Übernahme in die LG SW wird mit 24 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen stattgegeben.

Top 6 <u>Verabschiedung</u>

Um 13:35 Uhr schließt Petra Beringer offiziell die Sitzung und bedankt sich bei allen für ihr Kommen.

(Protokoll: Sybille Keßler, 18.02.2024)